

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

22. - 24. Januar 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

232 Anno 1715

C. 2 Brief von der F. Commissarien.

Vom 22 Janu. Als der Hofmann von Porto Novo bey uns, so
in seiner Aufstellung gewesen, und weil sie sagten,
daß ihr Herr ein sehr frommer Mann wäre, so gab
ihnen der Malab. Aufseher mit, so ihnen mit
unserm Tugent: Brief zu überreichen.

Eodem Feing ist ihm die Schrift an die Ritters im
Malab. Briefe zu revidieren.

Vom 24 d. d. So ist von der F. Commissarien Porsachen
5852 marcs alt. Nelle p. 1 Jahr 15 1/2 medien seit
151 perdoes der 125 Rth. 10 Jahr. welches Geld ist
über 6 Monat so oft sie die ihre Obligation
zu zahlen versprochen haben. So nun der zu der
17 medien von alt. Nelle verbleibt, weil sie über
nicht im Geld: Mangel haben, und sie uns das Geld
nicht zu zahlen versprochen haben, so gab
sie uns nur 15 1/2 medien.

Eodem Wird der Malab. Aufseher, so uns 48 Proben
bestätigt mit demselben. Die Aufseher nur 300 Stück.

Anno 1715.

223.

Den 24 Janu.

Schrieb ich an J^{re} Liepenb. auf einen Brief, und legte
ihm die auf hiesiger Handiger Leyer von dem
Malab. Opney Brief mit ein nebst auf 2
vollen Exemplaribus.

Eodem

Schrieb ich an J^{re} Stevenson auf Madras
und recommendirte ihm die Packung
Leyland an J^{re} Neumann, worinnen J^{re}
Liepenbals Brief und Exemplaria lagen.

Den 25 Janu.

Erhielt ich durch einen Expressen 1. die
Packung Leyland an den Gouverneur in
Fort S. David, so an J^{re} Stevenson richtig zu
senden. 2. ein Brief die Packung an T. Bouchel
schickte ich zugleich auf Tudebitcheri fort.

Den 27 d^{ist}

Wurde die Abrechnung gefolgt in der Fort. Greenia.

Den 28 d^{ist}

Wurde die Litteral an die Rönner in der Malab.
Briefdruckung zu setzen angesetzt.

Eodem

Schrieb ich an den königlichen Briefen-Rath in
Nagapatnam, und offerirte ihm einige
Malab. Exemplaria von gedruckten Büchern